

Ressort: Auto/Motor

DIW-Chef plädiert für höhere Maut-Einnahmen

Berlin, 19.06.2015, 07:41 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), Marcel Fratzscher, hält eine Maut für alle Autobahnnutzer in Deutschland langfristig für notwendig. "Langfristig ist es wichtig, dass die Bundesregierung die Mauteinnahmen erhöht, denn es macht Sinn, die Nutzer von Autobahnen auch für deren Kosten des Baus und des Erhalts aufkommen zu lassen", sagte Fratzscher der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe).

Die gegenwärtigen Lkw-Mauteinnahmen deckten nicht die Kosten des Baus und des Erhalts von Bundesfernstraßen. "Deshalb sollte in der Tat abgewogen werden, wie über höhere Mauteinnahmen diese Kosten gedeckt werden können", so der DIW-Präsident. Alternativ zur Pkw-Maut für alle könnte die Bundesregierung auch die Lkw-Maut weiter erhöhen. Für die EU-Klage gegen die deutschen Pkw-Maut-Pläne zeigte Fratzscher Verständnis: "Die Klage der EU gegen die Bundesregierung ist verständlich, wenn die Pkw-Maut Ausländer anders behandelt als Deutsche."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56309/diw-chef-plaedierte-fuer-hoehere-maut-einnahmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619